Grünes Geld - Säule der Energiewende

(Mynewsdesk) VeranstaltungshinweisMESSE Grünes Geld:10. Mai 2014, 9:30h ? 18:00h, Freiburg/Breisgau im Historischen Kaufhaus am MünsterplatzDie älteste Messe für nachhaltige Geldanlagen punktet mit umfangreichem Vortragsprogramm. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr Ethik und Verbraucherschutz. Als Pionier für grünes Geld im Bereich erneuerbare Energien und Green Buildings ist natürlich auch die UDI aus Nürnberg mit von der Partie. Die Ausstellerplätze der Messe sind gänzlich ausgebucht und auf die Messebesucher in Freiburg wartet ein breites Angebot sinnvoller und auch sicherer Geldanlagen. Ob Aktie, Fonds oder unser altes Sparbuch, alle Formen der Kapitalanlage sind inzwischen auch ?grün? zu haben. Die Messe gibt Tipps und zeigt Trends im wachsenden Markt nachhaltiger Geldanlagen. Thema auch für die Podiumsdiskussion sind die Fragen: Ist eine Geldanlage wirklich grün oder nur grün gewaschen? Wie sicher beziehungsweise riskant ist grünes Geld? Wie kann der Anleger eine nachhaltige Geldanlage beurteilen? Ein umfangreiches Vortragsprogramm begleitet die Messe. Experten und Politiker erläutern die Unterschiede der Anlageformen in den Punkten Sicherheit, Rendite und Verantwortung und warnen auch vor nebulösen Angeboten. Präsentiert werden vom Solar- oder Windfonds über Sparbriefe bis zum nachhaltigen Aktienfonds die ganze Bandbreite nachhaltiger Geldanlagen.   ?Die erneuerbaren Energien stehen augenblicklich besonders im Fokus?, so UDI-Geschäftsführer Georg Hetz. ?Gerade jetzt, wo die aktuellen Debatten sich verstärkt um Gabriels geplante Änderungen des Erneuerbare Energiegesetzes drehen, ist das Informationsbedürfnis der Anleger enorm. Bei allem Aktionismus scheinen unsere Politiker zu vergessen, dass es die privaten Anleger sind, die die Energiewende erst ermöglicht haben und weiter ermöglichen werden.? Beim Vortrag um 10:00 Uhr im Kaminsaal wird Hetz unter dem Motto ?Grünes Geld - Säule der erneuerbaren Energien & solider Ertrag für Anleger? auf die Auswirkungen der EEG-Novelle für den grünen Kapitalmarkt eingehen. Er wird zeigen, wo interessierte Anleger in diesem Bereich noch vernünftige Renditen erzielen können. Ob es Möglichkeiten gibt, das Geld nicht allzu langfristig zu binden und wie sicher diese Anlageformen sind. An den Beispielen der UDI Energie FESTZINS-Anlage VIII und dem Leonidas Solar FESTZINS III geht Hetz darauf ein, warum Flexibilität, Transparenz und die Möglichkeit, bereits nach drei Jahren erstmalig auszusteigen, nicht nur besonders gefragt, sondern auch rentabel sind. Die UDI gilt als Pionier der Branche und ist seit 16 Jahren im Bereich ökologischer und nachhaltiger Kapitalanlagen tätig. Man beschäftigt sich zudem mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb moderner Ökokraftwerke und Green Buildings. Der Eintritt zur Messe ist frei. Weitere Infos finden Sie auch unter: www.udi.de *Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.
FutureConcepts
Christa Jäger-Schrödl

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im FutureConcepts .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/ip8q0a

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/vermischtes/gruenes-geld-saeule-der-energiewende-88469

Pressekontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

press-de@mynewsdesk.com

Firmenkontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

shortpr.com/ip8q0a
press-de@mynewsdesk.com

Kurzportrait der
UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 45 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 14.000 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von

über 330 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 362 Windkraftanlagen, 41 Biogasanlagen sowie 64 Solarprojekten. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,5 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,5 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden begehrt und zahlen bis heute die vereinbarten Zinsen und Rückzahlungen planmäßig aus.